



Die RegionalAkademien

Partner der Genossenschaften vor Ort

Informationen zum Kompetenznachweis

Zertifizierter
VR-Individualkunden-
betreuer

Prüfungsablauf, Matrix und
Zeitlicher Rahmen

Stand: 01/2026



Teilnehmerinformation

1. Ablauf des Kompetenznachweises

2.1 Bestandteile des Kompetenznachweises

Der Kompetenznachweis umfasst folgende Prüfformen:

- Klausur (180 Minuten)
- Angebots- und Prüfungsgespräch (Angebot, Abschluss und Fachkenntnis)

■ Klausur

Die Klausur besteht aus Fachfragen, die in 180 Minuten (inklusive Einlesezeit) durch schriftliche Beantwortung gelöst werden sollen. Die Fragen beziehen sich auf Inhalte aus den Modulen. Dabei dürfen Sie Gesetzestexte (BGB, HGB) und Ihren Taschenrechner verwenden. Handys, SmartPhone, Tablet u.ä. müssen während der Klausur ausgeschaltet sein und können nicht als Taschenrechnersatz verwendet werden.

■ Angebotsgespräch zur Fallstudie

- Gespräch: 30 Minuten
- Fragen zum Gespräch: 15 Minuten

Sie erhalten vor dem Kompetenznachweis eine Kundensituation als Fallstudie. Auf dieser Basis erstellen Sie, unter Berücksichtigung der individuellen Ziele und Wünsche der Kunden, ein Konzept.

In der Beratungssequenz geht es darum, das vorbereitete Konzept aus der Fallstudie dem Kunden zu präsentieren und in Teilen zum Abschluss zu führen, wobei Sie der Berater sind und einer der beiden anwesenden Beobachter die Kundenrolle übernimmt. Als Hilfsmittel stehen Ihnen alle erforderlichen Verkaufs- und Beratungshilfen und Ihr Konzept zur Verfügung. Unterlagen können digital oder in Papier genutzt werden.

■ Bitte beachten Sie:

Aktuelle Entwicklungen (z.B. Gesetzesänderungen), die seit Besuch Ihrer Seminare wirksam wurden, sind prüfungsrelevant.



2. Kompetenzmatrix und Zeitlicher Rahmen

Welche Kompetenzbereiche in den einzelnen Prüfungen beobachtet werden und mit welchem Anteil die Einzelergebnisse in das Gesamtergebnis einfließen, können Sie der folgenden Kompetenzmatrix entnehmen.

| | Fach-Kompetenz (Wissen) | Personale Kompetenzen (Können) | | Gesamtpunkte |
|--|----------------------------|--------------------------------|--------------------------------------|--------------|
| | | Methodenkompetenz | Sozial- und Persönlichkeitskompetenz | |
| Klausur | 30 | - | - | 30 |
| Angebotsgespräch inkl. Hausarbeit | 10 | 25 | 25 | 60 |
| Prüfungsgespräch | 10 | 0 | 0 | 10 |
| Gesamtpunkte | 50 | 25 | 25 | 100 |

Die Prüfung ist bestanden, wenn in allen Ausprägung der Kompetenzfelder jeweils mindestens 50 % der maximal zu erreichenden Punkte erzielt werden. Der Kompetenznachweis kann bei Nichtbestehen einmal wiederholt werden.



| | Zeitlicher Rahmen und Hilfsmittel | | |
|---|---|--|---|
| | Vorbereitung | Prüfung | Hilfsmittel |
| Klausur | Selbststudium (Grundlage sind die Seminare aus dem Entwicklungsweg Zertifizierter VR-Individualkundenbetreuer) | 180 Minuten (offene Fragen) | Taschenrechner Aktuelle Gesetzestexte (BGB, HGB) |
| Hausarbeit | Zuhause (3 Wochen) | | |
| Angebots- und Prüfungsge- spräch | | 30 Minuten Angebotsge- spräch 15 min Prüfungsge- spräch | Taschenrechner Hausarbeit Beratungsordner/Visua- lisierungen |
| Feedback | | 10 Minuten | |



ABG GmbH
Leising 16
92339 Beilngries

Telefon: 08461. 650-1303
Fax: 08461. 650-1350

E-Mail: info@abg-bayern.de
Internet: www.abg-bayern.de

GenoAkademie GmbH & Co. KG
Raiffeisenstraße 10-16
51503 Rösrath-Forsbach

Telefon: 02205. 8039500
Fax: 02205. 803429500

E-mail: ksc@genoakademie.de
Internet: www.genoakademie.de

Genossenschaftsakademie Weser-Ems
Oldenburger Straße 118
26180 Rastede

Telefon: 04402. 9382-0
Fax: 04402. 9382-93

E-Mail: gawrastede@gvweser-ems.de
Internet: www.gawrastede.de



Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Es dient rein Ihren persönlichen Lernzwecken.

Das Dokument darf weder während noch nach dem Seminar an Dritte weder im Original noch in vervielfältigter – auch digitaler – Form weitergegeben oder an sie veräußert werden.

Wichtiger rechtlicher Hinweis:

Diese Unterlage wurde mit Sorgfalt entworfen und hergestellt, dennoch übernehmen die Regionalakademien keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit.

Der jeweilige Träger der Regionalakademie übernimmt keine Haftung für etwaige Schäden oder Verluste, die direkt oder indirekt aus der Verwendung dieses Dokuments oder seiner Inhalte entstehen.

